



Erweitere dein Igel-Wissen!




Igel sind Wildtiere. Sie sehen zwar niedlich aus, aber wir dürfen sie nicht als  mit nach Hause nehmen!



Der Igel  den ganzen Tag. Erst wenn es dämmt, wird er munter und kommt aus seinem Versteck.




In der Dämmerung und in der Nacht ist der Igel aktiv. Daher gehören Igel zu den  Säugetieren.



Jeder Igel weiß: Bei Gefahr muss ich mich zusammenkugeln! Dabei stellt er alle Stacheln auf, denn an seinen  traut sich kein Feind.




Im  sind Igel besonders viel unterwegs. Es ist nun höchste Zeit, sich einen Winterspeck anzufressen.




Dann stöbern Igel in Gärten und Parks nach . Bei der Futtersuche hilft ihnen ihre gute Nase.




Manchmal kann man ihr  aus den Büschen hören. Dort sitzen Igel am liebsten und fressen Insekten, Würmer und Schnecken.




Ab November rollen sich die Igel zu einer Kugel zusammen und halten in ihren Verstecken . Sie schlafen ungefähr fünf bis sechs Monate.



Nach der Paarung im Frühling bringt die Igelmutter 5 - 8 Junge zur Welt. Die Igelkinder werden etwa vier Wochen lang .



Igel können bis zu sieben Jahre alt werden. Viele Igel sterben aber schon viel früher. Die meisten Igel werden  und getötet.

lautes
Schmatzen

Stachelpanzer

einen
Winterschlaf

gesäugt

Herbst

von Autos
überfahren

Haustiere

verschläft

nachtaktiven

Nahrung

KONTROLLSEITE

Das ist ein Igel nach seinem Winterschlaf.
Er sieht recht fit aus.
Scheinbar hatte er sich
genug Winterspeck angefressen!



Foto von to.wi - gefunden auf www.flickr.com

